

# Sitzungsniederschrift

<b>Gremium</b>	Gemeinderat Reichenbach
<b>Sitzungstag</b>	Donnerstag, 23. September 2021
<b>Sitzungsbeginn / -ende</b>	19.00 Uhr – 20.45 Uhr
<b>Sitzungsort und -raum</b>	Reichenbach, Rathaus
<b>Art der Sitzung</b>	öffentlich
<b>Vorsitzende</b>	Bürgermeisterin Karin Ritter
<b>Schriftführer</b>	Verwaltungsfachwirt Uwe Thoma
<b>Anwesenheitsliste:</b> Karin Ritter, Peter Dressel, Katja Duman, Johannes Förtsch, Rudi Neubauer, Kerstin Seitz, Siegfried Stubrach, Michael Zepmeisel	
<b>Entschuldigt:</b> Jörg Oschmann (krank)	
<b>Feststellungen der Bürgermeisterin nach der Geschäftsordnung</b>  <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.</li><li>2. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wurde festgestellt. Von 9 Mitgliedern sind 8 anwesend.</li><li>3. Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.</li></ol>	

## **TAGESORDNUNG:**

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift
2. Haushalt 2021
3. Erneuerung Ortsdurchfahrt: Straßenbeleuchtung; Festlegung Leuchtentyp
4. Informationen der Bürgermeisterin
5. Anfragen/Sonstiges

## TOP 1: Genehmigung der Sitzungsniederschrift

### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.04.2021 wird genehmigt.

**Abstimmung: 8 : 0**

## TOP 2: Haushalt 2021

Kämmerin Sabine Suffe stellte den Haushaltsplan 2021, ausgehend von der Jahresrechnung 2019 und dem Verlauf des Haushaltsjahres 2020 vor.

Die Beschlussfassung ist in der nächsten Sitzung vorgesehen.

### ENTWICKLUNG DER FINANZWIRTSCHAFT 2019 bis 2021

	Haushaltsansatz 2021 €	Haushaltsansatz 2020 €	Jahresrechnungsergebnis 2019 €
Verwaltungshaushalt	1.105.800,00	1.090.000,00	1.061.934,14
Vermögenshaushalt	1.114.800,00	1.470.900,00	343.776,23
<b>Gesamt</b>	<b>2.220.600,00</b>	<b>2.560.900,00</b>	<b>1.405.710,37</b>

Der Haushaltsplan 2021 hat ein Gesamtvolumen von 2.220.600,00 €, davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.105.800,00 € und auf den Vermögenshaushalt 1.114.800,00 €.

Der Haushaltsplan 2021 ist nicht genehmigungspflichtig, da er keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

Die Hebesteuersätze mit 300% für Grundsteuer A, 300% für Grundsteuer B und 250% für Gewerbesteuer werden beibehalten.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich.

### Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt hat ein Volumen von 1.114.800,00 € und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 15.800,00 € erhöht.

#### 1. Kurzübersicht über wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr (Beträge +/- 10.000 €):

##### Einnahmen

Ifd Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2020 €	Haushaltsansatz 2021 €	Mehr- bzw. Mindereinnahmen €
1.	4640.1714	Erst. Personalkostenzuschuss	90.000,00	170.000,00	80.000,00
2.	9000.0030	Gewerbesteuer	100.000,00	30.000,00	-70.000,00

3.	9000.0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	359.000,00	337.100,00	-21.900,00
4.	9000.0410	Schlüsselzuweisungen vom Land	332.600,00	354.300,00	21.700,00
		Sonstige Mehreinnahmen			6.000,00
					<b>15.800,00</b>

### Ausgaben

lfd Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2020 €	Haushaltsansatz 2021 €	Mehr- bzw. Minderausgaben €
1.	2150.7130	Schulverbandsumlage	83.100,00	91.600,00	8.500,00
2.	4640.7008	Personalkostenzuschuss KiGa	180.000,00	127.600,00	-52.400,00
3.	6300.4xxx	Lohnkosten Bauhofmitarbeiter	10.700,00	46.900,00	36.200,00
4.	7000.5151	Unterhalt Kanalnetz	20.000,00	2.000,00	-18.000,00
5.	7000.5158	Unterhalt Kläranlagen	20.000,00	10.000,00	-10.000,00
6.	9000.8100	Gewerbesteuerumlage	14.000,00	3.000,00	-11.000,00
7.	9000.8321	Kreisumlage	278.000,00	266.500,00	-11.500,00
8.	9000.8330	VG-Umlage	112.400,00	99.500,00	-12.900,00
9.	9161.8600	Zuführung Vermögenshaushalt	85.800,00	165.600,00	79.800,00
		Sonstige Mehrausgaben			8.700,00
					<b>15.800,00</b>

### Ausgleich des Verwaltungshaushaltes

Der Ausgleich des Verwaltungshaushaltes 2021 erfolgt durch eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 165.600,00 €. Die Mindestzuführung beträgt 8.900,00 € für die Tilgung der Kredite.

### Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt hat ein Volumen von 1.114.800,00,00 € und ist gegenüber dem Vorjahr um 356.100,00 € gesunken.

Das Investitionsvolumen beträgt 625.300,00 € (Vorjahr 1.462.000,00 €).

### Zusammenstellung und Finanzierung der Investitionen:

	Grupp.	Maßnahme	Ausgaben €	Einnahmen €	Eigenanteil der Gemeinde €
1.	6161.9510	Planungskosten Innenentwicklungskonzept	11.000,00	8.800,00	2.200,00
2.	6152.9510	Rennsteigstr. 16 Spiel-Bewegungspark	50.000,00	489.100,00	-439.100,00
3.	6152.9515	Rennsteigstr. 16 Anwesen	100.000,00	90.000,00	10.000,00
4.	6153.9510	Gestaltung Randbereich KC 24	100.000,00	80.000,00	20.000,00
5.	6154.9510	Alte Schule, Turnhalle	85.000,00	0,00	85.000,00
6.	6155.9511	Platzgestaltung Kirchstr. 4	10.000,00	8.000,00	2.000,00
7.	6155.9512	Sanierung Hexenhäusla	70.000,00	56.000,00	14.000,00

8.	6300.9350	Erwerb von beweglichen Sachen für Straßenunterhalt	2.500,00	26.800,00	-24.300,00
9.	6300.9510	Sanierung Kapellenstraße, KC24-Friedhof	140.000,00	0,00	140.000,00
10.	6304.3610	Zuschuss Frankenwald-/Fichtenstr.	0,00	59.000,00	-59.000,00
11.	6306.9510	Straßenbau Birkenstraße	10.000,00	0,00	10.000,00
12.	7002.9500	Kanalhausanschlüsse pauschal	1.000,00	1.500,00	-500,00
13.	7911.9511	Markterkundung Breitband	3.000,00	3.000,00	0,00
14.	8150.9830	Investitionsumlage FWG	27.800,00	0,00	27.800,00
15.	8800.9320	Grunderwerb pauschal	15.000,00	500,00	14.500,00
		<b>insgesamt</b>	<b>625.300,00</b>	<b>822.700,00</b>	<b>-197.400,00</b>

### Ausgleich des Vermögenshaushaltes

Der Ausgleich des Vermögenshaushalts erfolgt über eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 480.600,00 €.

### Schulden

		<b>€/Einwohner bei 650 EW</b>
Schuldenstand am 01.01.2021	28.643,45 €	44,07 €
Tilgungen 2021	8.732,40 €	13,43 €
Schuldenstand am 31.12.2021	<b>19.911,05 €</b>	<b>57,50 €</b>

### Rücklage

Rücklagenstand am 01.01.2021	450.000,00 €
vorgesehene Zuführung zur Rücklage	480.600,00 €
Rücklagenstand am 31.12.2021	<b>930.600,00 €</b>

### Stellenplan

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2020
<b>Beschäftigte</b> Entgeltgruppe 5	1	0
<b>Insgesamt:</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
Informell: Minijob	6	4

### Finanzplanung

Der Verwaltungshaushalt pendelt sich in den nächsten Jahren auf ein Volumen von 1.030.000,00 €/Jahr ein.

Der Vermögenshaushalt wird maßgeblich von den städtebaulichen Projekten der Gemeinde Reichenbach beeinflusst, die im Investitionsprogramm 2020-2024 näher aufgliedert sind.

### kein Beschluss

### **TOP 3: Erneuerung Ortsdurchfahrt: Straßenbeleuchtung; Festlegung Leuchtentyp**

Im Zuge der Erneuerung der Ortsdurchfahrt soll auch die Straßenbeleuchtung mit moderner LED-Technik ausgetauscht werden. Momentan stehen im betroffenen Bereich 34 Leuchten. Die neue Planung sieht 58 Leuchten in der Ortsdurchfahrt und den Seitenstraßen zur Hauptstraße vor.

Das Bayernwerk schlägt eine technische Leuchte mit einer Masthöhe von 7 Meter vor. Die Leuchten bieten eine optimierte photometrische Leistung bei minimalen Gesamtbetriebskosten. Die hocheffizienten Leuchten gibt es in verschiedenen Größen und stellen eine optimale Beleuchtungslösung dar, mit denen das Beleuchtungsniveau verbessert und Energieeinsparungen erzielt werden.

Der Gemeinderat sprach sich für eine technische Leuchte aus. Die verschiedenen Leuchtkörper sollen beim Bayernwerk vor Ort angeschaut werden.

#### **Beschluss:**

Als Leuchtentyp wird eine technische Leuchte mit einer Masthöhe von 7 Metern festgelegt.

**Abstimmung: 8 : 0**

### **TOP 4: Informationen der Bürgermeisterin**

- Die Sängerrunde Eintracht 1966 Reichenbach hat mitgeteilt, dass sie das Vereinszimmer in der Schule ab dem 01.08.2021 nicht mehr brauchen und den Mietvertrag kündigen. Sie dankten der Gemeinde für die unentgeltliche Überlassung des Raumes während der Corona-Pandemie.
- Die VR Bank Oberfranken Mitte stellt das Servicemobil zum 31.10.2021 in Reichenbach ein.
- Ab kommender Woche Montag wird die Bushaltestelle über die Kirchstraße angefahren. Damit entfällt die Ersatzhaltestelle bei der Körnergasse.
- Bgm. Karin Ritter konnte wegen der fehlenden Direktverbindung der Buslinie Reichenbach-Kronach mit der Mobilitätszentrale vereinbaren, dass man den Rufbus - um nach Teuschnitz zur Direktverbindung (Linie 8) zu kommen - nutzen kann. Es sei nicht die optimale und endgültige Lösung, aber für die Älteren einfacher, als in Pressig in den Zug steigen zu müssen.

### **TOP 5: Anfragen/Sonstiges**

- GRin Kerstin Seitz fragte nach, ob man den Rufbus auch für die Schüler in Teuschnitz nutzen könne, da die Schüler oftmals sehr lange mit den Linienbussen unterwegs seien.
- GRin Katja Duman kritisierte die gesperrte Ortsdurchfahrt für die ansässigen Betriebe und Geschäftsleute.
- 2. Bgm. Rudi Neubauer sagte, dass Bauarbeiter der Ortsdurchfahrt durchfahrende Autos angehalten hätten und von jedem 20,00 kassiert hätten.

- 2. Bgm. Rudi Neubauer wies auf klappernde Kanaldecken hin.
- 2. Bgm. Rudi Neubauer sprach den Weg zum Hexenhäusla an.
- GR Peter Dressel erkundigte sich nach den unterschiedlichen Bänken auf dem Spielplatz.



---

Karin Ritter  
Bürgermeisterin



---

Uwe Thoma  
Schriftführer

